

	<p>Object: Hexagonales Kännchen mit dionysischen Symbolen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlungen, Antikensammlung</p> <p>Inventory number: Arch 03/W51</p>
--	--

Description

Das Kännchen besteht aus durchsichtig blassblauem Glas. Die Mündung und der Hals wurden freigeblasen, der Körper formgeblasen. Vermutlich hat der Glasbläser dazu eine dreigeteilte Form verwendet: eine für den schalenförmigen Bodenteil und zwei vertikale. Eine Formnaht ist stellenweise erkennbar. Dem sechseckigen, unten gerundeten Körper mit flachem Boden (auf der Unterseite drei Kreise, Ansatz eines Omphalos) sitzt ein kurzer Hals mit nur wenig nach außen gebogenem und teils wieder zurückgefaltetem Rand auf. Ein breiter, geknickter Bandhenkel mit rundstabartig verdickten Seitenkanten wurde auf der schräg abfallenden Schulter und am Rand befestigt; dort endet er in einer hochgestellten, flachgekniffenen Falte.

Den Körper ziert ein Relief, unterteilt in sechs Felder mit dionysischen Symbolen: 1) sich kreuzende Thyrsoi mit Zeder- oder Pinienzapfen, 2) einhenkelige Fußkanne, 3) Fußamphora mit hohen Henkeln, 4) Syrinx aus sechs Schilfrohren, 5) Patera oder Omphalosschale, 6) Krater mit zwei Henkeln.

Das unversehrte Kännchen ist auf der Außenseite teils silbrig verwittert; das Glas beginnt grün und purpurn zu irisieren. Die Innenseite überzieht ein blassbrauner Belag.

Basic data

Material/Technique:	Glas, freigeblasen / formgeblasen
Measurements:	Höhe 8,4 cm; Durchmesser 5,8 cm

Events

Created	When
---------	------

	Who	
	Where	Sidon
Created	When	
	Who	
	Where	Galilee
Created	When	25-50 CE
	Who	
	Where	Syrisch-palästinensischer Raum
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Glassammlung Ernesto Wolf
	Where	

Keywords

- Craft
- Glass
- Kännchen